

Auftraggeber Wheelworld GmbH
Hüttenstraße 3
38871 Ilsenburg
QM-Nr.:49 02 0150804

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell WH33
Typ WH33-90020
Radgröße 9 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A5	WH33-90020 A5 / Ø66,6 x Ø57,1	5/112/57,1	22	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / Ø66,6 x Ø57,1	5/112/57,1	30	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / Ø66,6 x Ø57,1	5/112/57,1	40	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,6	22	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,6	22	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,6	30	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,6	40	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,6	40	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,6	40	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,7	22	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,7	22	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,7	30	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,7	30	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,7	30	825	2300	8/2018
A5	WH33-90020 A5 / ohne Ring	5/112/66,7	40	825	2300	8/2018

Kennzeichnung

KBA-Nummer 52331
Herstellerzeichen wheelworld
Radtyp und Ausführung WH33-90020 (s.o.)
Radgröße 9.0JX20H2
Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
Gießereikennzeichen YHIM
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
A5	5/112/66,6	22	825	2300	FE	11/2018	TRM Shah Alam
A5	5/112/66,6	30	825	2300	FE	11/2018	TRM Shah Alam
A5	5/112/66,6	40	825	2300	FE	11/2018	TRM Shah Alam

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
A5	5/112/66,6	22	825	225/35R20	11/2018	TRM Shah Alam
A5	5/112/66,6	40	825	225/35R20	12/2018	TRM Shah Alam

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
A5	5/112/66,6	22	825	325/60R20	FE	11/2018	TRM Shah Alam
A5	5/112/66,6	40	825	325/60R20	FE	11/2018	TRM Shah Alam

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 112/5-ET22-A5 betrug 14,05 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Siehe Tabelle Testdaten.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen



Beschreibung	-	15.02.2019
Radzeichnung Blatt 1+2	MS35G_9020_Rev00	16.10.2018
Komplette Zubehörübersicht	Revision 5	19.03.2020
Verwendung	Anlage 1 bis 13	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpergenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 14. April 2020



Coen

CC/EK

00341630.DOC